



Drucksachen-Nr. **X/253**

Bad Schwalbach, den 19.12.2016

Aktenzeichen: RTV

Ersteller/in: Herr Buitkamp

## Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Kreisausschuss			
Ausschuss für Energie, Umwelt und Kreisentwicklung			
Kreistag			

Titel

**Berichts Antrag Nr. 13/16 Massive Fahrausfälle im Busverkehr des RTV (RMV) bei den Linien 271 und 272; hier: Stellungnahme der Verwaltung**

### I: Sachverhalt:

1. Wann haben die massiven Ausfälle auf den Linien 271 und 272 begonnen und wie lange dauern / dauerten sie an.

Betreiberin der Regionalen Buslinien 271 und 272 ist die Verkehrsgesellschaft Mittelhessen, die sich im Besitz der Transport Capital AG befindet. Die Verkehrsgesellschaft Mittelhessen zieht sich zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 aus dem Markt zurück.

Seit dem 24.10.2016 kam es vermehrt zu Fahrtausfällen. Dies kann neben der aktuellen Erkältungswelle auch aus den gegenüber dem Fahrpersonal ausgesprochenen Kündigungen zum 11.12.2016 begründet sein. Um insbesondere den Schülern und Pendlern einen zuverlässigen Fahrplan anbieten zu können, wurde der Fahrplan entsprechend angepasst. Dieser Fahrplan wurde zum 09.11.2016 nochmals überarbeitet und wird seitdem zuverlässig angeboten.

2. Wieviel „Kurse“ sind mittlerweile insgesamt ausgefallen?

Insgesamt sind zwischen dem 24.10. und 09.11.2016 254 Fahrten ausgefallen.

3. Werden Regressansprüche gegen das beauftragte Busunternehmen VM geltend gemacht und wenn ja, in welcher Höhe? Welche vertraglichen Regelungen bestehen?

Die Verkehrsverträge sehen bei Ausfall und Minderleistung marktübliche, angemessene und differenzierte Regelungen vor. Grundsätzlich gilt, dass bei Fahrtausfall die Vergütung anteilig gekürzt wird.

4. Sind weitere Linien betroffen oder gefährdet?

Neben den Linien 271 und 272 sind keine weiteren regionalen Linien in der Verantwortung der RMV GmbH betroffen.

5. Wie erfährt ein Bürger ohne Internet und Handy, welcher Bus jeweils fährt und welcher ausfällt?

Über die Notfahrpläne informieren - neben den in der Frage genannten Medien - Fahrplanaushänge an den Haltestellen. Jederzeit, rund um die Uhr und zum günstigen Ortstarif ist das RMV- Servicetelefon erreichbar, welches gerne Fahrplanauskünfte erteilt.

6. Welche Vorkehrungen werden getroffen, damit sich solche Ausfälle künftig nicht wiederholen.

Kurzfristige krankheitsbedingte Ausfälle sind leider nie gänzlich vermeidbar. Hier handelt es sich allerdings um eine Sondersituation, da das Verkehrsunternehmen im regionalen und lokalen Verkehr alle bisherigen Leistungen verloren hat und sich komplett aus dem Markt zurückzieht.

Dies und die damit verbundenen Sozialplanverhandlungen haben zu einer weiteren Verunsicherung der Belegschaft geführt. Der Sozialplan konnte in der zweiten November-Woche abgeschlossen werden, was zu einer Klärung der Ansprüche des Fahrpersonals und zur Beruhigung beiträgt. Für das Fahrpersonal besteht die Möglichkeit, sich bei dem im Wettbewerb ausgewählten neuen Verkehrsunternehmen zu bewerben, da dessen Personalakquise noch nicht abgeschlossen ist.

(Döring)  
Kreisbeigeordneter